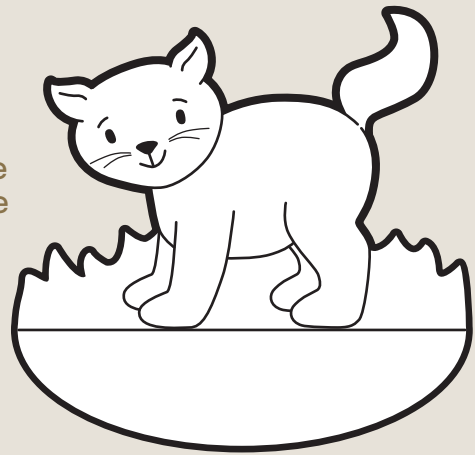




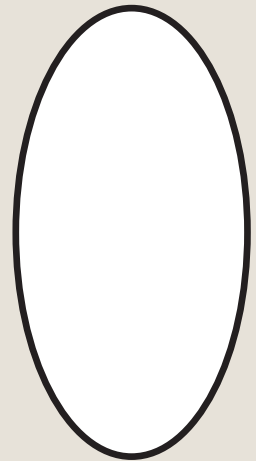
Die kleine Katze

Früh am Morgen kratzt jemand ans Scheunentor. Wer mag das sein? „Hoffentlich nicht der Bauer“, denkt das Eselchen. „Am Ende muss ich hier bleiben und für ihn arbeiten. Und dann kann ich Maria und Josef nicht zum Stall bringen. Und den Ochsen sehe ich nie wieder.“ Da öffnet sich das Scheunentor einen Spalt breit. Der Esel erschrickt – und ist im gleichen Augenblick erleichtert. Glück gehabt! Es ist nicht der Bauer. Eine kleine Katze schleicht hinein und flüstert: „Beil dich, lieber Esel! Wir müssen weiter. Sonst entdeckt dich am Ende der Bauer.“ Das Eselchen wundert sich: „Wer hat dich zu mir geschickt?“ Das Kätzchen lacht: „Wer schon! Der Engel natürlich.“ „Dauert es noch sehr lange, bis ich Maria und Josef treffe?“ fragt der kleine Esel. „Nein“, antwortet das Kätzchen. Der Esel blickt sich suchend um: „Wo ist eigentlich die Maus?“, möchte er wissen. „Hast du sie etwa...?“ Da lacht die Katze: „Nein, keine Angst! Ich habe die Maus nicht gefressen, denn wir sind beste Freunde. Sie ist schon vorausgelaufen.“ „Prima!“, freut sich der kleine Esel. Und dann sagt er der kleinen Katze Adieu und geht weiter Richtung Betlehem.

Katze vorne



So geht's:
Figuren ausmalen,
ausschneiden,
Klebelasche falzen
und zusammenkleben



Katze hinten

